



Art.-Nr.: g160	Mel rosatum; Rosenhonig						
1. Herstelldaten							
1.1. <u>Zusammensetzung</u>	<table> <tr> <td>Honig (Ph.Eur.)</td> <td>90,0 Teile</td> </tr> <tr> <td>Glycerol 85% (Ph.Eur.)</td> <td>10,0 Teile</td> </tr> <tr> <td>Rosenöl, echt</td> <td>0,005 Teile</td> </tr> </table> <p>Das Rosenöl wird unter leichtem Erwärmen im Gemisch aus Honig und Glycerol 85% gelöst.</p>	Honig (Ph.Eur.)	90,0 Teile	Glycerol 85% (Ph.Eur.)	10,0 Teile	Rosenöl, echt	0,005 Teile
Honig (Ph.Eur.)	90,0 Teile						
Glycerol 85% (Ph.Eur.)	10,0 Teile						
Rosenöl, echt	0,005 Teile						
2. Qualitätsdaten							
2.1. <u>Eigenschaften</u>							
2.1.1. Aussehen	Gelbe bis braune Flüssigkeit. Der Honig kann auskristallisieren, in diesem Fall kann man ihn durch leichtes Erwärmen auf dem Wasserbad (bis 40°C) wieder in Lösung bringen.						
2.1.2. Geruch / Geschmack	Geruch nach Rosenöl und würziger, schwach adstringierender Geschmack.						
2.2. <u>Identität</u>	Die Substanz muss den Eigenschaften entsprechen.						
2.3. <u>Reinheit</u>							
2.3.1. Brechungsindex	1,480 bis 1,500						
2.3.2. pH-Wert	4 bis 6 (10%-ige wässrige Lösung)						
2.3.3. Trockenrückstand	Mindestens 70,0 %						
3. Hinweis	Sofern keine Angaben gemacht werden, erfolgen die Prüfungen nach den Methoden des jeweils gültigen Arzneibuchs.						
4. Literatur	EB 6						